



Datum: 26.09.2019

Grußwort von Bürgermeister Frieder Gebhardt zum Richtfest für das Aranda-Quartier an der Elisabeth-Selbert-Allee am 26. September 2019

Meine sehr geehrten Damen und Herren,

wenn ein Richtfest gefeiert wird, ist bereits ein wichtiges Stück der Arbeit getan. Mit einem geschmückten Bäumchen wird weithin sichtbar signalisiert: es geht voran! Hier an der Elisabeth-Selbert-Allee kommt das in besonderer Weise zum Ausdruck. In den vergangenen Jahren sind bereits Hunderte von Wohnungen entstanden. Wohnungen, für die es einen großen Bedarf gibt, denn Langen ist aufgrund der guten Lage und attraktiver Angebote ein gefragter Standort im Herzen des Rhein-Main-Gebiets.

Für unseren Wachstumskurs haben wir starke Partner gefunden, die mit ihren Investitionen einen wichtigen Grundstein für die Zukunftsfähigkeit unserer Kommune legen. Zu ihnen zählt auch die Emag, eine Tochtergesellschaft der Mainzer Aufbaugesellschaft und des Heidelberger Wohnimmobilien-Projektentwicklers Epple. Am Platz der Deutschen Einheit haben wir uns kennengelernt.

Jetzt verwirklicht die Emag GmbH das Aranda-Quartier: Ein modernes Wohngebiet mit einem wohlklingenden Namen – dem unserer spanischen Partnerstadt Aranda de Duero. Aranda liegt in der Weinregion Ribera del Duero. Für den Erstbezug habe ich heute eine Flasche des guten Rotweins aus dieser Region mitgebracht.

Aber nicht nur im Namen, auch optisch soll sich Aranda de Duero im neuen Quartier widerspiegeln. Das Farbkonzept der Häuser wird sich mit mediterranen Sand- und Brauntönen an die Fassadenfarben unserer spanischen Partnerstadt anlehnen. Und auch bei den architektonischen Formen haben die Planer Inspirationen auf der iberischen Halbinsel gesucht.

Beifall verdient außerdem, dass hier ein Quartier für alle Generationen entsteht mit Haustypen von vier bis fünf Zimmern und Mehrfamilienhäusern. Ich freue mich, dass unsere Stadt dank dieser Wohnungsbauinitiative um weitere sechs Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 30 Wohnungen und 82 Reihenhäuser wächst.

Das Aranda-Quartier für mehr als 300 Menschen ist ein weiteres Beispiel dafür, dass Langen mit seinen Bebauungsplänen Verantwortung trägt und im großen Umfang die Schaffung von Wohnraum ermöglicht. „Sophies neues Zuhause im Aranda-Quartier“ hat alles, was der gleichnamige kleine Videofilm an Vorzügen verspricht.

Wer hier einzieht, wird die kurzen Wege in Langen schätzen. Zum Einkaufen in den Märkten an der Winkelwiese ist es nur einen Steinwurf entfernt. Außerdem liegt als attraktiver Treffpunkt für alle Altersgruppen in unmittelbarer Nähe der Aranda-de-Duero-Platz, den die

Seite 1 von 2



Emag GmbH auf eigene Kosten verwirklicht. Auf 1.500 Quadratmetern wird Platz zum Verweilen, zum Spielen und auch zum Feiern sein.

Der Platz ist unserer spanischen Partnerstadt gewidmet und ich habe die Zusage meiner Amtskollegin Raquel Gonzales Benito für einen passenden Beitrag zur Platzgestaltung. Ich hoffe, dass sie zur Einweihung des Platzes nach Langen kommt und bin gespannt darauf, was sie uns mitbringen wird.

Verehrte Bauherren, Baubeteiligte und Nutznießer des Aranda-Quartiers – meine Damen und Herren: Das Richtfest, mit dem die Fertigstellung der Rohbauten gefeiert wird, ist der Tag der Bauleute. Ihnen gratuliere ich genauso wie dem Bauträger für das gelungene Werk. Den weiteren Arbeiten wünsche ich einen reibungslosen und unfallfreien Verlauf und den künftigen Bewohnern viel Freude in ihrem neuen Heim. Und Ihnen allen heute Nachmittag ein gelungenes Richtfest ohne nasse Füße.

Vielen Dank!